

Ergebnisbericht: Informationsreise nach Deutschland im Rahmen des Verbundprojekts zum Thema zivile Sicherheitstechnologien für die Fußball WM 2026 in USA, Kanada und Mexiko

Datum:	09.05. – 15.05.2024
Organisiert von:	AHK USA Süd
Projektpartner:	SBS system for business solutions
Fachpartner / Referierende:	<ul style="list-style-type: none"> - Ulf Zumkley, Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz - Christian Tippelt, GTAI - Birger Naß, Deutsche Fußball Liga GmbH (DFL) - Deutscher Fußball-Bund (DFB) - FC Bayern München und die Allianz Arena - VfB Stuttgart und die MHP-Arena, - Eintracht Frankfurt und der Deutsche Bank Park
Teilnehmende deutsche Unternehmen:	Fünf Verbundprojektteilnehmende haben an der Reise teilgenommen. Sieben weitere Unternehmen aus den Bereichen der zivilen Sicherheitstechnologie mit Schwerpunkten mit den Schwerpunkten Personenschutz, Video-Überwachung, Barrieren- und Einlasskontrolle sowie Sicherheitsmanagement-Software waren an der Reise beteiligt.
Zielgruppe in den USA und Kanada	Betreibende von Stadien und Örtlichkeiten für Großveranstaltungen, Polizeipräsidien, Sportteams und Vertretende der Gastgeberstädte
Informationen zum Ablauf (Programm, Themen, ggf. besuchte Städte/Regionen)	<ul style="list-style-type: none"> - Besuch der Allianz Arena und Sicherheitstour mit Fokus auf sicherheitsrelevante Aspekte wie u.a. dem Kontrollraum sowie Umkleidekabinen, Spielertunnel, Gästeblock und die Einlasskontrolle. - Tour der MHP-Arena in Stuttgart samt Roundtable Diskussion und Workshop mit der Polizei, dem VfB Stuttgart und der Euro24 GmbH mit dem Thema: Vorbereitung der Stadien auf die UEFA-Europameisterschaft - Livesicherheitstour der Allianz Arena bei Spielbetrieb samt ÖPNV, Fanmärschen, kritische Versammlungspunkte und Sicherheitskräften vor und in dem Stadion. - Round Table Diskussion mit der DFL zum Thema Sicherheit in Stadien - Sicherheitstour im Deutsche Bank Park mit anschließender Diskussionsrunde - Campus Tour beim DFB - Live-Demonstration von zivilen Sicherheitstechnologien von Verbundprojektteilnehmenden
Highlights, Ergebnisse der Veranstaltung, Ausblick	<p>Highlights:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besuche der Stadien und Live-Tour mit Zugang zu Kontrollzentren • Besuche und Austausch DFL und DFB • Live-Showcase von Lösungen der Verbundprojektteilnehmende

Ergebnisse der Informationsreise:

- Die deutschen Teilnehmenden des Verbundprojekts konnten enge Beziehungen zu den amerikanischen Teilnehmenden aufbauen.
- Das Mercedes Benz Stadium war stark an den Technologien der deutschen teilnehmenden Unternehmen interessiert und äußerten Interesse an den vorgestellten Lösungen.
- Die deutschen Teilnehmenden wurden mit der DFL, dem DFB und drei deutschen Stadien vernetzt, was zu pot. Kollaborationen führen kann.
- Auch die Sportclubs untereinander (USA-Deutschland) haben sich vernetzt und über einen potenziellen sportlichen Austausch (Fußball und American Football) diskutiert.

Ausblick:

Da die NFL mehr Spiele in Deutschland plant und deutsche Fußballclubs nach Nordamerika schauen, ist eine Zusammenarbeit auf dem sportlichen Level vorstellbar. Die AHK USA Süd hat sich als Vermittler angeboten. Von der Business Seite sind Zusammenarbeiten geplant. Die Atlanta Falcons haben angeboten, die deutsche Delegation in Atlanta zu hosten und würden sich über eine Livevorstellung der Technologien im eigenen Stadion freuen.

Das Projekt wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) durchgeführt. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des [Markterschließungsprogramms für KMU](#) und ist Bestandteil der Exportinitiative Zivile Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen.

Kontakt

Durchführer: AHK USA Süd und SBS Systems for Business Solutions: Jona Rowold, Director Consulting Services, Thomas Nytsch, Partner

Mail-Adressen: jrowold@gaccsouth.com, thomasnytsch@sbs-business.com



Bildquelle: AHK USA Süd



Bildquelle: AHK USA Süd